

Zweck: Gewinnung u. Verteil. elektr. Kraft u. Betrieb aller damit zus.hängenden Geschäfte in den Kreisen Belgard, Bublitz, Köslin, Kolberg-Körlin, Schivelbein, Neustettin, Regenwalde, Greifenberg. Laut G.-V. v. 30./4. 1913 ist der Betrieb auch auf den Kreis Schlochau u. die angrenzenden Kreise Westpreussens ausgedehnt worden. Die Zentrale nahm Anfang 1912 den Betrieb auf. Der Anschlusswert betrug am Ende des Jahres 1918/19 32 765 Kw. u. verteilte sich auf 523 Güter, Vorwerke etc., 307 Gemeinden, Genossenschaften oder Ges., 12 Städte, 5 Elektrizitätswerke (Lottin m. b. H., Prütznow-Labes G. m. b. H., Bublitz, Plathe, Polzin) u. 108 kleinere und grössere industrielle Anlagen. Ende März 1919 waren 2796 km Hochspannungsleitungen im Betrieb. Nutzbar abgegeben 1918/19 8 370 279 KwSt. einschl. der Stromlieferung vom Wasserwerk der Heyka u. vom Glambockwerk.

Kapital: M. 12 000 000 in 24 000 Namen-Aktien à M. 500. Urspr. M. 3 852 500, übernommen von den Gründern zu pari. Die a.o. G.-V. v. 2./5. 1912 beschloss Erhöh. um M. 2 147 500 in Nam.-Aktien à M. 500, begeben zu pari. Die G.-V. v. 14./11. 1914 beschloss weitere Erhöh. um M. 1 400 000 in 2800 Aktien à M. 500, ausgegeben zu pari. Einzahlung 50% sofort u. 50% am 1./3. 1915. Die G.-V. v. 6./3. 1919 beschloss nochm. Erhöh. um M. 4 600 000 in Aktien à M. 500. Die Übertragung der Aktien bedarf der Zustimmung der Ges. bezw. des A.-R. u. der G.-V.

Anleihe: M. 3 000 000 in 4% nom. Schuldverschreib. Ungetilgt M. 2 792 800.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftsquart. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. März 1919: Aktiva: Anlagen 12 069 610, Motoren 44 393, hinterlegte Sicherheiten der Installationsfirmen 72 350, Wertp. 14 287, Zähler 70 045, Zähler-Material 1043, Leitungsmaterial 122 383, Betriebsmaterial 12 122, ausstehende Forder. 14 297, Bargeld und Guth. bei Kassen u. beim Postscheckamt 368 504, bei der Zentraldarlehnskasse für dort hinterlegte Anleihepap. 2 165 800. — Passiva: A.-K. 7 400 000, Anleihe 2 792 800, hinterlegte Sicherheiten 72 350, Darlehen der Landw. Zentraldarlehnskasse Berlin gegen dort hinterlegte Anleihepapiere 1 077 413, für die Heeresleitung abgenommenes bezw. ausgewechseltes Kupfer 267 061, Guth. der Stromabnehmer aus Bauzuschüssen und aus laufender Rechnung 561 841, Forder. 65 005, unerhob. Div. 9413, Rückstell. f. Zinsbogensteuer 39 500, f. Brandschäden 14 013, f. Kriegsschäden 267 353, R.-F. 70 000, Postschutz 131 340, Ern.-F. 790 634, Sonder-rückstell. 466 139, Grundschild Wassermühle Treptow 274 742, do. Beamtenwohnhaus Vorwerk 43 000, Rohgewinn 612 229. Sa. M. 14 954 838.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verwaltung u. Betrieb 1 157 710, Abgaben 3630, Darlehen-Zs. 93 597, Erneuer.-F. 292 760, Zinsscheinbogensteuer 7400, R.-F. 15 650, Div. 296 000, Vortrag 419. — Kredit: Vortrag 7906, Stromeinnahmen 1 634 091, Zählergebühren 40 962, sonstige Einnahmen 184 207. Sa. M. 1 867 167.

Dividenden: 1910/11: 0% (Baujahr); 1911/12: 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.) Es wurden Bau-Zs. gezahlt. 1912/13: 2½% Div. auf M. 3 852 500, ausserdem auf die Kap.-Erhöh. von M. 2 147 500 v. 1./1.—31./3. 1913 Bau-Zs. gezahlt. 1913/14—1918/19: 3½, 0, 0, 0, 2, 4%.

Direktion: Ing. Aug. Petri, Belgard.

Aufsichtsrat: (11) Vors. Landrat Gust. von Eisenhart-Rothe, Köslin; Stellv. Landrat Graf von Kleist-Retzow, Gross-Tychow; Landeshauptmann Joh. Sarnow, Stettin; Rittergutsbes. Rich. von Blanckenburg, Schötzow; Rittergutsbesitzer Kartz von Kameke, Streckenthin; Gemeindevorsteher Ott, Jamund; Gutsbesitzer Ventzke, Cursevanz; Rittergutsbes. von Oppenfeld, Reinfeld; Landrat von Thadden Trieglaff, Greifenberg; Landschafts-Direktor von Hertzberg, Lottin; Landes-Ober-Ing. Wilh. Kettner, Stettin; Geh. Reg.-Rat Landrat Lucas von Eisenhart-Rothe, Bublitz; Landrat Nik. von Gerlach, Kolberg; Gemeindevorsteher Eduard Schultz, Gross-Krössin; I. Bürgermeister Dr. Pusch, Köslin.

Zahlstellen: Belgard: Ges.-Kasse (Sparkasse des Kreises Belgard) u. Pommersche Landes-genossensch.-Kasse Stettin.

Vogtländisches Elektrizitätswerk Akt.-Ges.

in **Bergen** (Vogtl.).

Gegründet: 23./3. 1908 mit Wirk. ab 1./4. 1908; eingetr. 5./9. 1908 in Falkenstein i. V. Sitz bis 24./6. 1910 in Trieb. Gründer: Bernh. Hartmann, Rentier Ed. Herrmann, Bank-Dir. W. Keck, Plauen i. V.; Mühlenbes. L. Reichenbach, Trieb; Ing. Theod. Sarfert, Plauen i. V. Die Gründer Hartmann, Herrmann, Reichenbach u. Sarfert haben den von ihnen in Höhe von zus. M. 490 000 übernommenen Teil des A.-K. durch eine Sacheinlage bewirkt, die aus folgendem besteht: 1) aus dem gesamten von ihnen zu Trieb unter der Firma Vogtländ. Elektrizitätswerk Sarfert & Co. betriebenen Unternehmen, nämlich dem Grundstück samt allen Wasser- u. Fischereirechten u. allem Zubehör, sowie samt allen zu diesem Unternehmen gehörigen Aktiven, einschl. auch a) der gesamten Aussenstände, jedoch ausschliessl. des der Firma Vogtländ. Elektrizitätswerk Sarfert & Co. an die Firma Vogtländ. Credit-Anstalt zustehenden Guthabens, b) des Kassenbestandes; 2) aus den Rechten aus denjenigen Verträgen, welche in Gestalt von Konzessionsverträgen mit den Gemeinden Trieb, Schönau, Altmanngrün, Neustadt u. Poppengrün, ferner in Gestalt der Vorkonzessionen der Gemeinden Zschockau, Mechelgrün u. Theuma sowie in Gestalt der Konzessionsverträge mit den Gemeinden Werda, Unter- u. Ober-Lauterbach vorliegen; 3) aus denjenigen Anlagen, Maschinen, Leitungen, Kabeln, Transformatoren usw., welche infolge des Anschlusses der Gemeinden Neustadt mit Siebenhitz, Poppengrün, Werda, Unter- u. Ober-Lauterbach sich